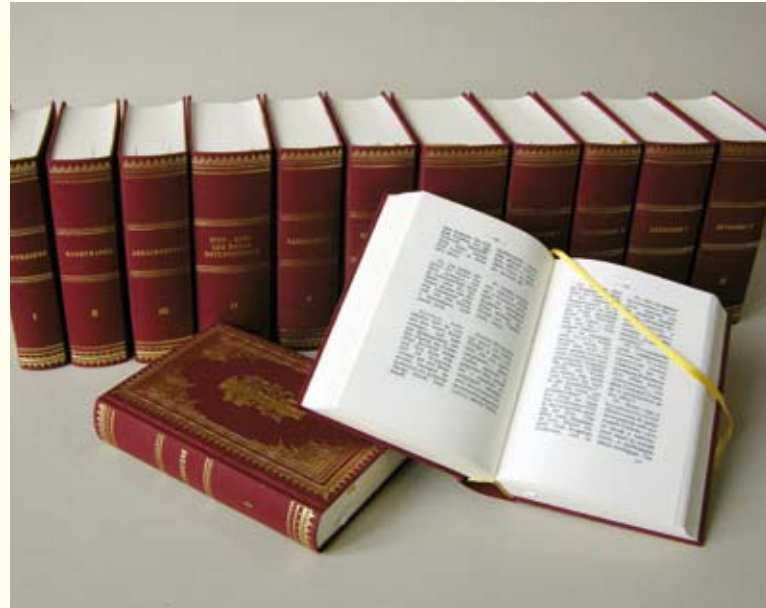


Einladung zur Subskription



1. Liturgikon

Die Liturgien der Orthodox-Katholischen Kirche des Morgenlandes unter Berücksichtigung des bischöflichen Ritus nebst einer historisch-vergleichenden Betrachtung der hauptsächlichsten Liturgien des Orients und Occidents
Berlin (5. Auflage) 1902, 576 S., ISBN 978-3-953915-11-5, EUR 44,—

2. Die Nachtwache

oder Abend- und Morgengottesdienst der Orthodox-Katholischen Kirche des Morgenlandes.
Berlin 1892, 922 S., ISBN 978-3-953915-12-2, EUR 65,—

3. Andachtsbuch

der Orthodox-Katholischen Kirche des Morgenlandes.
Berlin 1895, 992 S., ISBN 978-3-953915-13-9, EUR 67,—

4. Bitt-, Dank- und Weihegottesdienste

der Orthodox-Katholischen Kirche des Morgenlandes.
Berlin 1897, 1288 S., ISBN 978-3-953915-14-6, EUR 85,—

5. Die Sacramente

der Orthodox-Katholischen Kirche des Morgenlandes.
Berlin 1898, 990 S., ISBN 978-3-953915-15-3, EUR 67,—

6. Begräbniss-Ritus

und einige specielle und alterthümliche Gottesdienste der Orthodox-Katholischen Kirche ...
Berlin 1898, 1046 S., ISBN 978-3-953915-16-0, EUR 70,—

7. Fasten- und Blumen-Tridion

nebst den Sonntagsliedern des Oktoichos der Orthodox-Katholischen Kirche des Morgenlandes.
Berlin 1899, 1420 S., ISBN 978-3-953915-17-7, EUR 92,—

8. Menologion

der Orthodox-Katholischen Kirche des Morgenlandes.
I. Theil (September – Februar)
Berlin 1900, 1158 S., ISBN 978-3-953915-18-4, EUR 76,—

9. Menologion

der Orthodox-Katholischen Kirche des Morgenlandes.
II. Theil (März – August)
Berlin 1901, 976 S., ISBN 978-3-953915-19-1, EUR 66,—

10. Oktoichos

oder Parakletike der Orthodox-Katholischen Kirche des Morgenlandes. I. Theil (Ton I–IV)
Berlin 1903, 1288 S., ISBN 978-3-953915-20-7, EUR 85,—

11. Oktoichos

oder Parakletike der Orthodox-Katholischen Kirche des Morgenlandes. II. Theil (Ton V–VIII.)
Berlin 1904, 1280 S., ISBN 978-3-953915-21-4, EUR 82,—

Alle 11 Bände komplett

ca. 12.000 S., ISBN 978-3-953915-10-8, EUR 795,—

Alexios von Maltzew

Die ostkirchlichen
liturgischen Texte
in repräsentativem
Neudruck

Biographie

Alexij Petrowitsch Maltzew wurde 1854 in Jaroslawl (Galizien) geboren. Er wirkte als Lehrer am Petersburger geistlichen Seminar, bevor er 1886 zum Erzpriester ernannt wurde und als Propst an die russische Botschaftskirche in Berlin entsandt wurde. Dort wirkte fast 30 Jahre lang; hier entstand auch sein liturgisches Editionswerk. Mit Ausbruch des Weltkrieges wurde er 1914 aus Deutschland ausgewiesen und starb bereits ein Jahr später im Kurort Kislowodsk im Nordkaukasus.

Edition

Seit mehr als hundert Jahren ist das Übersetzungswerk Alexios von Maltzews die umfangreichste Sammlung liturgischer Hymnen der orthodoxen Kirche in deutscher Sprache. Noch heute ist die Sprache der Übersetzungen Maltzews gut für den gottesdienstlichen Vollzug geeignet, ist doch durchwegs die Metrik der Kirchentöne berücksichtigt. Viele moderne Übersetzungen lehnen sich daher an diese Vorlagen an. Die Ausgabe ist zweisprachig in deutsch und slawisch. Seitenblicke auf die griechische Tradition ergänzen die Edition. Die Einleitungen bieten viele Hinweise zum Ritus, wie sie in deutscher Sprache sonst nirgends zugänglich sind.

Technik

Trotz ihres seinerzeit vergleichsweise hohen Verbreitungsgrades ist es nahezu aussichtslos, einen der Bände aus Maltzews Editionswerk antiquarisch beschaffen zu wollen, geschweige denn die gesamte Reihe.

Im Zusammenspiel von moderner Technologie und traditionellem Handwerk ist es heute jedoch möglich, auch eine kleine Neuauflage

vergriffener Bücher zu erschwinglichen Preisen zu produzieren. Dabei kommen verbesserte Scan- und Drucktechniken zum Einsatz, die eine hohe Abbildungsqualität sowie höchste Alterungsbeständigkeit garantieren.

Ausstattung

- insgesamt fast 12 000 Druckseiten,
- ein einheitliches Erscheinungsbild der 11 Bände,
- beste Papierqualität und buchbinderische Verarbeitung,
- Alterungsbeständigkeit (>500 Jahre) von Papier und Farbe,
- spezielles Siebdruckverfahren (kein Digitaldruck!),
- klassischer und stabiler weinroter Leinen einband mit aufwendiger Goldprägung,
- 2 Lesebändchen.

Subskription

Beim Projekt des Neudrucks der Maltzew-Edition handelt es sich um ein Subskriptionsangebot. Die Minimalauflage beträgt 30 Exemplare. Das heißt, der Druck beginnt erst, wenn genügend Bestellungen vorliegen.

Inzwischen ist die erste Auflage restlos vergriffen. Eine weitere Auflage ist in Vorbereitung. Erste Bestellungen liegen bereits vor.

Verlagsatelier Michael Pfeifer
Cornelienstraße 6
D-63739 Aschaffenburg

Tel/Fax ++49 (0 60 21) 21 97 37
verlag@michael-pfeifer.de
www.maltzew.de.tf